

Partnerschule in Debu

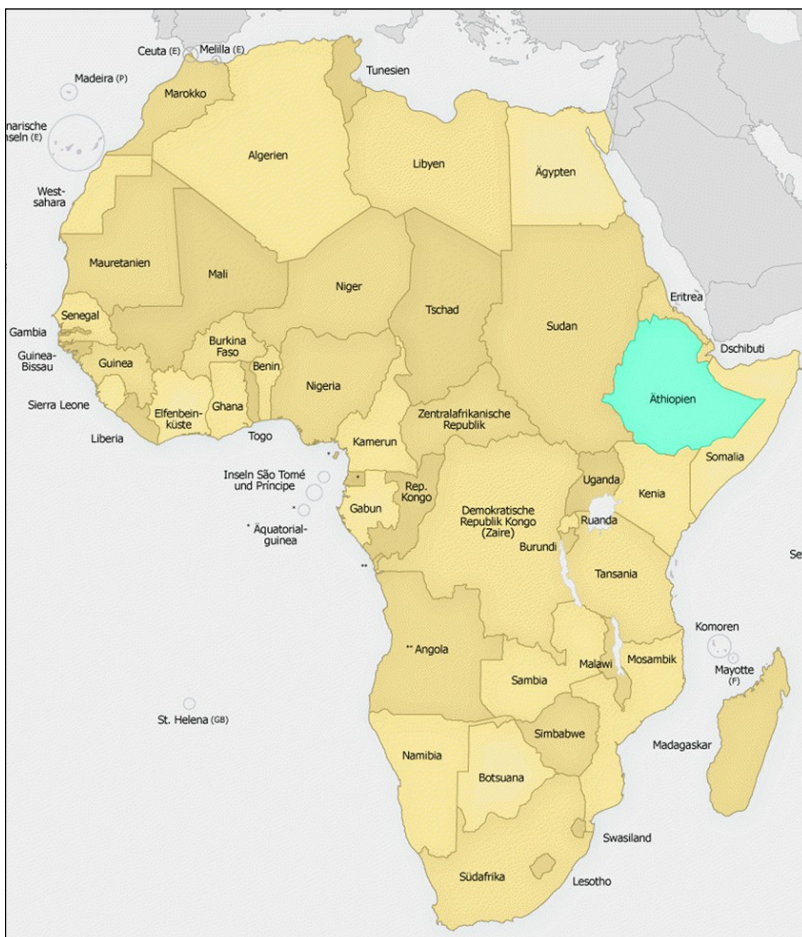
Vor fünf Jahren reiste Frau Charlotte Nessler aus Schlickendorf aus beruflichen Gründen nach Äthiopien. Dort lernte sie einen einheimischen Reisebetreuer kennen, der aus Debu stammt. Da zu der Zeit eine der Töchter von Frau Nessler die Volksschule in Brunn besuchte, entwickelte sie mit diesem Herrn die Idee einer Schulpartnerschaft.

Seit Februar 2009 hat die Volksschule Gedersdorf eine Partnerschule in Äthiopien – die Embabo Junior Secondary School in Debu. Die Schule wird von 2200 Schülern im Alter von sechs bis dreizehn Jahren besucht. Mit Zeichnungen und kurzen Mitteilungen haben sich viele der Schüler in Äthiopien schon bei den Kindern in Gedersdorf vorgestellt. Ein

Informationsaustausch über Sitten, Bräuche und Geographie soll für die Kinder in beiden Schulen eine Bereicherung darstellen.

Mit Spendeneinnahmen von verschiedenen Veranstaltungen wird die VS Gedersdorf die Verbesserung der äußerst dürftigen und schlechten Schulinfrastruktur in Debu unterstützen.

Beim diesjährigen Schulfest können Sie auf einer Informationstafel weitere Informationen über die Schule erhalten.



Fundgrube

Ihre Angebote und Nachfragen richten Sie bitte unter dem Titel Fundgrube an das Gemeindeamt. Sie werden in der nächsten Ausgabe des „Gedersdorfer“ erscheinen. Führen Sie aber bitte Namen und Adresse oder die Telefonnummer an. Eine Vermittlungstätigkeit kann das Gemeindeamt auf keinen Fall übernehmen:

Ich suche:

Baugrund im Ortsgebiet Gedersdorf, Brunn/
Felde oder Stratzdorf, Größe ca. 600-800m².
Harald Stift, mobil: 0676 / 6178629

Eine Klassenfahrt nach St. Pölten

Am 3. Dezember führen wir, die 4. Klasse Volksschule, mit dem Bus nach St. Pölten. Zuerst sahen wir einen Film über die Geschichte der Stadt. Anschließend begrüßte uns Jutta, unsere Stadtführerin, mit der wir durch die Altstadt marschierten. Dort sahen wir die Mariensäule, die Dreifaltigkeitssäule, Jugendstil- und Barockhäuser, das Festspielhaus, den 77m hohen Dom und natürlich das Wahrzeichen von St. Pölten, das Rathaus.

Nach dem Mittagessen brachte uns der Bus ins Regierungsviertel. Mit dem Lift führen wir auf den 76m hohen Klangturm, wo wir eine sehr schöne Aussicht hatten.

Zum Schluss zeigte uns Landtagspräsident Ing. Penz das Landhausschiff, wo wir sogar im Sitzungssaal Platz nehmen durften. Der Ausflug in unsere Landeshauptstadt war sehr lehrreich und schön.

Lea Hofbauer



Wir bedanken uns bei Landtagspräsident Ing. Penz für die interessante Führung.

Hauptschule Grafenegg



Junge „Physiker“

Am 10. Dezember war ich mit meiner Klasse in der Hauptschule Grafenegg. Um 8:00 Uhr empfing uns dort der Direktor Alois Naber. Nachdem wir Lebkuchen gebacken hatten, führte uns der Direktor durch die Schule. Er zeigte uns die Klassenräume. Anschließend gingen wir in die Schwimmhalle. Im Wasser fand ein Wettschwimmen statt. Nach einstündiger Badezeit besuchten wir die Bibliothek. Die Schüler der Hauptschule führten das Theaterstück „Drachen haben nichts zu lachen“ auf. Nach einer gemütlichen Jause wurde es im Physiksaal spannend. Die Hauptschüler zeigten uns interessante Versuche. Danach marschierten wir in die Bibliothek, um uns Musikinstrumente vorstellen zu lassen. Dann so um 11:45 Uhr war die Führung zu Ende.

Wir verabschiedeten uns vom Direktor und fuhren heim.

Julia, Dominik



im-plan-tat

Reinberg und Partner OEG

Technisches Büro für Raumplanung

Tel: 0676/750 90 DW 20-22

Hafnerplatz 9

Fax: 02272/63813

3500 Krems

Mail: office@im-plan-tat.at

H. Öschl Gasse 56

www.im-plan-tat.at

3430 Tulln

Raumplanung - GIS - Ressourcenmanagement

Spende für die Volksschule

Frau GR Sylvia Müller konnte bei der Tombola am Weihnachtsmarkt € 94,00 durch den Verkauf der von Volksschulkindern gebastelten Christbaumanhänger, Tonfiguren, Sterne und Bilder einnehmen. Diesen Reinerlös übergab sie gemeinsam mit dem Weihnachtsmann an Frau Direktor Zillner. Dafür wird wieder Bastelmaterial angeschafft.

Die Kinder freuten sich besonders über die Zuckerl, die dem Weihnachtsmann übrig blieben!



Eislaufen

Dank der großen Umsicht der Feuerwehrmänner aus Brunn konnten die Kinder diesen Winter das herrliche Eis am Brunner Teich richtig genießen. Die Schüler waren der Meinung, dass das Eislaufen schöner als eine Unterrichtsstunde sei. Einmal spendete die Bäckerei Bruckner Krapfen für eine ganze Klasse, die schmeckten besonders herrlich.

Wir bedanken uns bei den Eltern für ihre Mithilfe sehr herzlich!



Eislaufen ist toll!!!

Activboard - Revolution des Unterrichtens

Am 19. Februar besuchten alle Lehrerinnen der Volksschule Gedersdorf, eine Abordnung der Gemeinde mit Herrn BGM Franz Gartner, OSR Herbert Gruböck und gFGR Walter Rammel und Interessierte des Elternvereins die Hauptschule Langenlois, um das neue Unterrichten mit dem Activboard kennen zu lernen.

Eine weiße Tafel ist zugleich Projektionswand und Eingabetouchscreen, sie hat unter der robusten Beschichtung ein Kupfergitter aufgedampft und ist mit dem Computer verbunden. Mit einem Magnetstift schreibt und zeichnet man darauf wie mit der Maus auf dem PC. Jedes Tafelbild kann abgespeichert und wieder abgerufen werden. Es können die Seiten der Bücher eingescannt und auf die Tafel projiziert, dort weiter beschriftet, verdeckt und verändert werden. Lieder, Charts und Reime, zu den Büchern passend, können per Mausclick abgespielt werden, es wird kein CD-Player mehr gebraucht. Unterrichtsfilme können spielend leicht abgerufen werden, eingescannte Landkarten in Großformat betrachtet und Wege eingezeichnet werden, Beschriftungen sind möglich. Jederzeit kann man vom Internet Bilder, Texte, Informationen abrufen und sichtbar machen.

Bis das alles funktioniert ist eine Menge an Arbeit zu leisten, für den Lehrer ist es eine gewaltige Umstellung. Die Volksschule Gedersdorf ist in der glücklichen Lage, interessierte Lehrer zu haben, die diese Umstellung gerne auf sich nehmen und begeistert von der Art des neuen Unterrichts sind!

Alles was noch dazu fehlt bedarf einer großen Anstrengung der Gemeinde und des Elternvereins. Denn die Ausstattung dafür ist nicht billig.

Für die Volksschule wäre ein Activboard ein wunderschönes Geschenk zum ersten runden Geburtstag!

Theaterbesuch in St. Pölten

Am 19. Dezember 2008 fuhren die 3. und die 4. Klasse unserer Volksschule ins Landestheater nach St. Pölten. Sie sahen eine lustige und berührende Aufführung von Erich Kästners "Pünktchen und Anton". Es ist die Geschichte einer dicken Freundschaft zwischen zwei Kindern aus sehr unterschiedlichen Elternhäusern.

Für die Schüler war es ein schönes Erlebnis, in der Vorweihnachtszeit Theaterluft schnuppern zu können.

"Damenspende" wartet schon!

Beim großen Schulfest am 27. Juni 2009 werden die Besucherinnen Weinblätter aus Ton erhalten. Sie wurden von allen Kindern der Volksschule unter der Leitung von Herrn Oberstudienrat Dieter Lachawitz aus Rohrendorf und der Mithilfe der Damen Ariko Schamschula, Andrea Klaffel, Doris Klaffel, Karin Ploch und Petra Wenzina geformt.

Die Kinder der 3. und 4. Klasse schwitzten bei der "Fließbandproduktion". Herr Beneder war im Dauereinsatz mit dem Glasieren und Brennen beschäftigt. Wir bedanken uns sehr bei allen Produzenten für die große Hilfe!

Die Weinblätter können als Schalen für alle möglichen Dinge verwendet werden, auch als schicke Teelichtteller. Somit spenden sie Stimmung, wenn der bereits für das Geburtstagsfest produzierte Traubensaft („Der Gedersdorfer“ berichtete darüber in seiner letzten Ausgabe) genossen wird.



Präsentation der „Damenspende“

„Festtagskleidung“

Zum Geburtstagsfest der Volksschule bemalen und bedrucken unsere Schülerinnen und Schüler bereits T-Shirts mit ihrem Namen und klassenspezifischen Motiven.

Die Vorfreude auf das besondere Fest wird immer größer!



Pauli bei der Arbeit


Aktivitäten des Elternvereines

Am Sonntag, dem 8. Februar war in der EVN Theiß wieder der Kinderfasching, der heuer zu einem neuen Besucherrekord geführt hat. Es war ein Zauberer bei seinen Tricks zu bewundern, weiters gab es ein Schätzspiel mit tollen Hauptgewinnen, gesponsert von den Firmen Lüftung Schmid und Brandtner - auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön. Es ist auch heuer wieder gelungen, die Siegerin des Kidi Contests zu verpflichten, die Groß und Klein, begeisterte. Zu guter letzt ein herzliches Danke des gesamten Elternvereines an die EVN, besonders an Herrn Obritzberger.



Die „Faschingsnarren“ sind los!

Weiters hat der EV die gesunde Jause neu überdacht und neben Äpfel auch biologisches Gemüse ins Spiel gebracht, was von den Kinder sehr gut angenommen wird. Auf diesem Weg ein Danke an Herrn Beneder, der das Obst und Gemüse für unsere Volksschüler immer mundgerecht zubereitet.

E.-D.-V.	
D	
E	Franz Eder
R	Beratung-Service-Verkauf-Installation
Mobil: 0660 / 810 48 98	Rechte Bahnzeile 42 A-3494 Gedersdorf
e-mail: office@edv-eder.com	Tel.: 02735 / 3505 Fax – Kl.: 50
Computer – Notebooks – Drucker – Monitore Software – Zubehör – Netzwerk – Server Aufrüsten – Reparieren – Virenentfernung Digit. Fotografie – Telefone – Anrufbeantworter Verbrauchsmaterialien – Videobearbeitung wavenet Partner – Funk-HighSpeed-Internet	

Faschingsnarren in der Schule

Ausgelassen begingen die 5 Klassen unserer Volksschule das Ende des Faschings. Sie lärmten zum Abschluss noch durch die Schulsiedlung, zogen bis zum Feuerwehrhaus und tanzten beim Teich beinahe närrisch nach packenden Rhythmen aus dem CD-Player.



Ein zauberhaftes Kunsterlebnis in der Wiener Staatsoper

Endlich war es erstmals auch für unsere Schule soweit: Frau Dir. Zillner war es nach jahrelangen Bemühungen gelungen, Gratiskarten für eine Aufführung der „Zauberflöte für Kinder“ zu erlangen.

W.A. Mozarts Meisterwerk gelangt alljährlich am Tag nach dem Opernball in der Staatsoper zur Aufführung. Besonders erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang, dass sowohl die Wiener Philharmoniker, Musikdirektor Seiji Ozawa, die Sängerinnen und Sänger als auch das künstlerische und technische Personal für dieses Projekt unentgeltlich zur Verfügung stehen.

Nach der sicheren Beförderung aller interessierten Schüler, einiger Eltern und Lehrer durch unseren Schulbusfahrer, Herrn Holzer, versetzten die prunkvolle Ausstattung und das prachtvolle Ambiente alle, die das Opernhaus noch nicht kannten, in Erstaunen.



Im Anschluss an die Begrüßung durch Staatsoperndirektor Ioan Holender wurden die Wiener Philharmoniker unter der Leitung des weltberühmten Dirigenten Seiji Ozawa vorgestellt.

Papageno, die Hauptfigur, führte nach der bekannten Eröffnungsarie: „Ein Vogelfänger bin ich ja!“ durch das gesamte Werk, wobei auch, gemeinsam mit dem Dirigenten, einzelne Instrumente vorgestellt wurden, die die Zuseher zum Mitklatschen animierten.

Da die Inszenierung der Oper so angelegt war, dass sich die Künstler nicht nur auf der Bühne, sondern auch inmitten des (am Boden sitzenden) Publikums bewegten, wurde uns der hautnahe Genuss der herrlichen Arien, etwa von Pamina (der entführten Tochter der Königin der Nacht), von Taminos Liebeskummer und natürlich vor allem die der Königin der Nacht, ermöglicht.

Durch das Spiel seiner Zauberflöte kann Tamino (ein Königssohn) endlich seine Pamina finden. Als die beiden nach schwierigen, doch bestandenen Prüfungen nun endlich vereint sind, will Papageno nach verzweifelter Suche nach einer Papagena seinem Leben ein Ende bereiten. Die Zauberkraft seines Glockenspiels verändert das Leben des Unglücklichen abrupt, und somit werden auch diese beiden ein Paar. Das Duett „Pa-pa-pa“, begleitet von sieben kleinen Papagenas und Papagenos, bewirkte bei den Gästen strahlende Gesichter und schaffte einen netten Schlusspunkt.



Die „Vogelfänger“

Aschenkreuz - Beginn der Fastenzeit

Am Aschermittwoch spendete Pfarrer Bartholomäus den Kindern in der Volksschule das Aschenkreuz. Die Vorschrift, für die Gewinnung der Asche die Palmzweige des Vorjahres zu verwenden, stammt aus dem 12. Jh..

Das Aschenkreuz wird meist durch Bezeichnung auf die Stirn gespendet. Mit diesem Ritual soll der Mensch an seine Vergänglichkeit erinnert werden.



VEREINSHAUS HORN
Samstag, 6. Juni 2009
09.30 - 17.30 Uhr
Für Verpflegung ist gesorgt!
EINTRITT FREI!

SCHMERZ-FREI-ER-LEBEN

INFORMATIONEN-VERANSTALTUNG
für alle Interessierten, Betroffenen und Pflege-
personen von hilfsbedürftigen bzw. kranken Menschen

REFERATE:

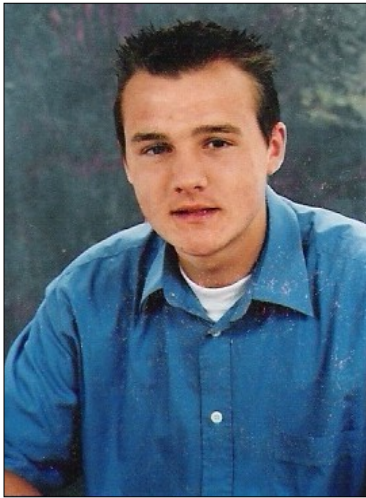
- Initiative „Schmerzfreier Leben“
- Habe ich ein Recht auf Schmerzfreiheit?
- Entstehung von Schmerzen - Schmerzarten - Behandlungsmöglichkeiten
- Schmerzen im Bereich der Wirbelsäule und der großen Gelenke
- Osteoporose: Entstehung, Behandlungsmöglichkeiten, operative Eingriffe
- Wie beeinflussen Angst, Depression und Schlafstörungen meine Schmerzen?
- Muskel- und Gelenkschmerzen
- Kopfschmerz – eine Volkskrankheit?
- Physikalische Medizin: Heilgymnastik, Massage, Strombehandlung
- Krebs! Werde ich nun qualvolle Schmerzen haben? Was ist Palliativmedizin?
- Akupunktur – eine anerkannte alternative Behandlungsmethode!

Moderation:
OA Dr. Waltraud Stromer / diplomierte Schmerztherapeutin / Horn
OA Dr. Dietmar Weixler / diplomierter Schmerztherapeut / Horn

Organisation:
OA Dr. Waltraud Stromer, 3580 Horn, Ing. Karl Prokschg. 11
Tel.: 0664/506 85 09 Mail: waltraudstromer@gmail.com

Baumeisterprüfung bestanden

Thomas Gibley aus Theiß schloss am 20.2. 2009 seine Ausbildung im WIFI – St. Pölten als Baumeister erfolgreich ab.



Nach der Volksschulzeit in seiner Heimatgemeinde absolvierte er vier Jahre Bundesrealgymnasium Ringstraße. Anschlie-

ßend besucht er die 5-jährige HTL-Krems (Hochbau), wo er im Jahre 2001 erfolgreich maturierte.

Nach dem Präsenzdienst in der Kaserne Mautern stieg er ins Berufsleben ein und begann 2008 neben seiner beruflichen Tätigkeit die Ausbildung zum Baumeister.

Ausgezeichneter Erfolg für Weinbau- und Kellermeister

Seit kurzem kann sich Christian Rohrhofer aus Geadersdorf Weinbau- und Kellermeister bezeichnen.

Nach der zweieinhalb jährigen Ausbildung konnte er am 22. Jänner 2009 im Rahmen der Jahreshauptversammlung der AGRE der Meister Niederösterreich als Bester seines Jahrganges den Meisterbrief entgegen nehmen.



LR Josef Plank, Christian Rohrhofer, Vizepräs. NÖ LLWK Theresia Maier, Obm. ARGE Meister LKR Andreas Ehrenbrandtner

A1 CONTAINER

Ihr Partner für flexible Raumlösungen.

Mehr Raum für Ihren Erfolg

- > Büros und Verkaufsräume
- > Sanitär- und Lagerräume
- > Kindergärten und Schulen

☎ 0820 / 20 10 30

2721 Bad Fischau

www.a1container.at

Liebe Schwestern und Brüder!

In wenigen Tagen endet die österliche Fastenzeit, um nach den Kartagen und dem Ostersonntag in die fünfzig tägige Osterzeit bis zum Pfingstfest einzumünden. Die Besinnung und Selbstfindung der Fastentage sollte uns näher zu Christus bringen, damit wir gemeinsam mit ihm und der ganzen Kirche seine Auferstehung als uns geschenkte Liebe und im Glauben geschenkte Hoffnung unserer eigenen Auferstehung feiern können. Die Kartage Gründonnerstag, Karfreitag und der Karsamstag mit der Osternacht verdeutlichen dies noch einmal sehr deutlich.

Wenn wir das Osterfeuer in der Osternacht entzünden und daran die Osterkerze, so feiern wir die Wahrheit der Auferstehung von den Toten. Wir feiern den lebenden Jesus Christus, der durch die Gaben des Heiligen Geistes und diesem Geschenk des Vaters und damit des Dreifaltigen Gottes seinen Heilswillen für uns alle verstehen lässt.

Und so ist Ostern nicht nur ein Frühlingsfest, auf das wir uns freuen. Ostern ist das Fest des Lebens - unseres irdischen Lebens, in dem es immer wieder zu wachsen und zu blühen beginnt, in dem wir Gott von Angesicht zu Angesicht sehen, um in seiner Herrlichkeit mit ihm zu leben.

*Ostern Fest der Auferstehung!
Ostern Fest des Lebens.
Es schenkt uns Erneuerung!
Es schenkt ewiges Leben.*

*Es leuchten bunte Farben.
Es leuchten unsere Augen.
Ostern lässt uns leben.
Ostern lässt uns schenken.*

*Ostereier bunt und schön!
Ostereier der helfenden Liebe.
Es lebt Jesus Christus..
Er lebt in dir und mir.
BF 18.02.2009*

Mit diesen kurzen Gedanken möchten die Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenräte und auch ich ihnen und ihren Angehörigen ein frohes und segensreiches Osterfest wünschen.

Herzlichst die Pfarrgemeinde- und Kirchenräte der Pfarren Brunn/Felde und Theiss und ihr und euer

H. Bartholomäus Freitag
Pfarrmoderator.

INTENDANZ: WERNER AUER

F E L S E N B Ü H N E S T A A T Z

Liedtexte von Tim Rice
Musik von Andrew Lloyd Webber
Deutsch von Michael Kunze

EVITA

24. Juli bis 15. August 2009
jeden Freitag und Samstag | Beginn: 20:30 Uhr

**RITTERROST
HAT GEBURTSTAG**
7. bis 15. August 2009
jeweils Freitag & Samstag
Beginn: 17:30 Uhr

Infos unter **0676/462 2050** und
www.felsenbuehne-staatz.at

Karten in allen Filialen der Raiffeisenbanken in NÖ und Wien, sowie bei

TICKETCORNER  
01 205 15 65

Aufführungsrechte: Gallissas Theaterverlag und Mediaagentur GmbH, TM © 1978 RSO Ltd.

1. Faschingskränzchen

Am Freitag, dem 13. Februar wurden die Gedersdorfer Gemeindebürger zu einem Faschingstanzabend in das EVN Kraftwerk Theiß eingeladen. Die Pfarrgemeinderäte unserer Pfarren haben gemeinsam mit Karl Obritzberger vom Info-Center des Kraftwerkes diesen Abend vorbereitet und auch durchgeführt. Mehr als 80 Tänzerinnen und Tänzer glitten zu schönen Rhythmen über den gepflegten Tanzboden und konnten sich an Baguettes, Würsteln, Gulaschsuppe oder Kaffee und Krapfen sowie an verschiedenen Bargetränken stärken und erfrischen. Schön war es, dass einige Tänzerinnen und Tänzer kostümiert kamen und so diesem Faschingsabend auch einen besonderen Akzent verliehen. Dieser Abend wird sicher eine Weiterführung im Jahr 2010 haben, zu dem ich bereits jetzt schon im Namen der Pfarrgemeinderäte unserer Pfarren und auch der EVN einladen darf. Der Erlös dieses Abends kommt beiden Pfarren zu gleichen Teilen zugute, um damit Projekte zu finanzieren.

Allen Besuchern und Spendern und im besonderen der EVN, die diese Veranstaltung großzügigst unterstützte, sei auch auf diesem Weg ein ganz herzliches Vergelt's Gott gesagt.

*Der Charly, der legt Platten auf,
die rufen jedes Tanzbein auf
und jedes Paar ob jung ob alt,
hat auf den Plätzen keinen Halt.*

*Es wird gedreht, es wird geschwungen
und oft sogar auch mitgesungen.
Denn Charly weiß wo jeder mit muss,
bei einem guten, flotten Rhythmus.
BF 18.02.2009*

Ratschen 2009

Auch in diesem Jahr werden wieder Kinder aus den Pfarren den schönen Dienst des Ratschens und des Betens des „Engels des Herrn“ übernehmen, um so den Dienst der Kirchenglocken zu übernehmen. Die Ministrantinnen und Ministranten und die Sternsinger, die in diesem Jahr für Kinder in Not gebetet und gesammelt haben, werden in den Kartagen und zum Teil am Ostersonntag durch die Straßen gehen und am letzten Tag auch um eine Gabe als Lohn für ihre Mühen bitten. Bitte nehmen sie unsere Ratscherkinder gut auf. Danke!

Ein Danke soll heute auch den Pfarrgemeinderäten aus Brunn im Felde gesagt sein, die im Jänner am Teich Glühwein, Tee... ausschenkten, um den Zuschauern und Eisläufern etwas Warmes und Belebendes zu reichen. Der Reingewinn von ca. 400 Euro kommt der Pfarrkirche zugute.

Ein weiteres Dankeschön sei Maria Nessler, Ida Lechner, Hans Ecker und Leo Schönbichler gesagt, die während meines Kuraufenthaltes die von mir vorbereiteten Wortgottesdienste gehalten haben. Es gab rundherum ein sehr gutes Feedback. Die Wortgottesdienste, die Verkündigung des Wortes Gottes und die Teilhabe am Tisch des Herrn erfüllen die uns aufgetragene Sonntagspflicht und sind somit auch vollgültige Sonntagsgottesdienste, wenn kein Priester zur Verfügung steht.

Pfarrfirmung 2009

In diesem Jahr findet unsere Pfarrfirmung im Kraftwerk Theiß statt. An mich selbst wurde die Frage des Warum noch nicht gestellt, wohl aber an andere. Die EVN lädt in diesem Jahr wieder die Kisi-Kids ein, die bereits 2007 im Parkdeck eine Feuerwehrmesse mitgestaltet und am Nachmittag das Musical Josef aufführten. Da die Kisi-Kids sich wieder bereit erklärten, einen Gottesdienst zu gestalten und der Firmspender Abt Mag. Matthäus Nimmervoll auch einverstanden ist, wird die Pfarrfirmung 2009 im Kraftwerk stattfinden und die Firmlinge an diesen Tag besonders erinnern. Es haben sich bisher mehr als 20 Firmlinge zur Vorbereitung angemeldet und so brauche ich in diesem Jahr nicht die Bitte aussprechen, dass nur eine begrenzte Anzahl Familienangehöriger den Firmgottesdienst wegen Platzmangels besuchen möge. Platz werden wir in diesem Jahr zur Genüge haben. Mit dem Firmgottesdienst im EVN Garten erfüllen sich auch die Wünsche einiger Eltern, die

(Fortsetzung auf Seite 20)

 <p>ARCHITEKT</p> <p>CHRISTIAN MANG</p>	<p>3500 KREMS</p> <p>DOMINIKANERPLATZ 2</p>
---	---

(Fortsetzung von Seite 19)

immer wieder in diese Richtung gingen. Da ca. 50 Sängerinnen und Sänger diesen Gottesdienst gestalten und nachmittags ein Musical aufführen und dazu ihre große Tonanlage benötigen, deren Aufbau aufwendig ist, ist das Kraftwerk sicher der geeignetere Ort. Ich weiß, dass es viele Befürworter sowohl für den Kirchengottesdienst als auch für den Gartengottesdienst gibt. Aber auch auf mich trifft zu, was ein altes Sprichwort sagt: „Einem Jeden recht getan ist eine Kunst, die keiner kann.“

Termine:

- So. 05.04. 08:30 Uhr Brunn/Felde - Palmsonntag mit Prozession (bei gutem Wetter)
09:45 Uhr Theiß - Palmsonntag mit Prozession (bei gutem Wetter)
- Do. 09.04. 19:00 Uhr Theiß - Gründonnerstag
- Fr. 10.04. 15:00 Uhr Gedersdorf - Karfreitagsliturgie
- Sa. 11.04. 20:00 Uhr Brunn/Felde - Osternacht
- So. 12.04. 08:30 Uhr Brunn/Felde - Osterhochamt
09:45 Uhr Theiß - Osterhochamt
- Mo. 13.04. 09:00 Uhr Gedersdorf - Emmausgang (bei Schlechtwetter in der Kirche)
- Mo. 20.04. - 29.04. Pfarrwallfahrt nach Santiago de Compostela, Lourdes, Neverres, Einsiedeln
- Fr. 01.05. 09:00 Uhr Gedersdorf - Staatsfeiertag
- Sa. 02.05. 18:00 Uhr Gedersdorf - Patronatsfest
- So. 03.05. 09:00 Uhr Brunn/Felde - Florianimesse am Teich (bei gutem Wetter)
- So. 10.05. 08:30 Uhr Brunn/Felde - Muttertag
09:45 Uhr Theiß - Muttertag
- Do. 21.05. 09:00 Uhr Brunn/Felde - Hl. Erstkommunion
16:00 Uhr Dankandacht (mit Gartenfest bei gutem Wetter)
- So. 24.05. 09:00 Uhr Theiß - Pfarrfirmung im Kraftwerk Theiß
- So. 31.05. 08:30 Uhr Brunn/Felde - Pfingstsonntag
09:45 Uhr Theiß - Pfingstsonntag
- Mo. 01.06. 09:00 Uhr Gedersdorf - Pfingstmontag
- Di. 03.06. 19:00 Uhr Schlickendorf - Patronatsfest (10 Tage vorgezogen)
- So. 07.06. 08:30 Uhr Brunn/Felde - Dreifaltigkeitssonntag
09:45 Uhr Theiß (bei gutem Wetter an der Dreifaltigkeitssäule)
- Do 11.06. 09:00 Uhr Theiß - Fronleichnam - mit Prozession (bei gutem Wetter)
- So. 14.06. 09:00 Uhr Brunn/Felde - Fronleichnam - mit Prozession (bei gutem Wetter)
- Fr. 03.07. Schulschlussgottesdienst

Bäckerei Bruckner

regionale Qualität seit über 100 Jahren

Gutschein für eine
Topfengolatsche



- 50%

Einzulösen
in der

Bäckerei
Bruckner

Gemeinschaft
3494 THEISS, Unt. Hauptstr. 15
Tel. 0 27 35 / 62 31 - Fax 027 35 62 31